



PRESSEMITTEILUNG

Gebäude.Energie.Technik 2014
11. bis 13. April 2014, Messe Freiburg

Gebäude.Energie.Technik am Puls der Zeit

Stellenwert des energiesparenden Bauens noch nie so hoch wie heute

Rahmenprogramm gespickt mit Fachvorträgen, Seminaren und Rundgängen – Individuelle Beratungen auf dem „Marktplatz Energieberatung“ - Neue Sonderschauen „Elektromobilität und Speichertechnologien“ sowie „Barrierefrei leben, wohnen & arbeiten“ – Zweite „Flüster-Demo“

Freiburg, 07. April 2014 – Auf dem Freiburger Messegelände startet am kommenden Freitag, 11. April, zum siebten Mal die Gebäude.Energie.Technik (GETEC). Drei Tage lang dreht sich alles um energieeffizientes Modernisieren, Sanieren und Bauen. Betont praxisbezogen präsentiert die Messe privaten und gewerblichen Bauherren, Immobilienbesitzern und Bauträgern sowie Architekten, Planern und Energieberatern aktuelle Entwicklungen, Markttrends und Innovationen. Das Rahmenprogramm haben die Veranstalter in diesem Jahr noch abwechslungsreicher gestaltet und mit neuen Themen bestückt. Über 50 Referenten und Experten stellen in Fachvorträgen, geführten Themenrundgängen, Bauherren- und Nutzerseminaren sowie einem Fachseminar über Blockheizkraftwerke aktuelle Themen zu Energieeffizienz und Erneuerbaren Energien praxisgerecht dar. Das kostenfreie Rahmenprogramm bietet somit eine Fülle von Informationsmöglichkeiten. Zwei neue Sonderschauen inklusive eigenem Vortragsprogramm greifen die aktuellen Themen Elektromobilität und Barrierefreiheit auf. Hinzu kommen Produkt- und Neuheitenpräsentationen der Aussteller im Ausstellerforum sowie der „Marktplatz Energieberatung“ mit kostenfreien Einstiegsberatungen für Messebesucher. Für Fachbesucher bietet die Gebäude.Energie.Technik zwei Workshops an. Darüber hinaus findet ein grenzüberschreitendes b2b-Meeting für Unternehmen aus dem Elsass, der Schweiz und Baden-Württemberg statt. Auf etwa 10.000 Quadratmetern Hallenfläche präsentieren 224 Aussteller innovative Produkte und Dienstleistungen.

Zu den bestimmenden Themen in Politik und Gesellschaft gehört - gerade im Hinblick auf einen nach wie vor nicht eindeutigen Kurs in der Energiewende - der ressourcenschonende und sparsame Umgang mit Energie. „Angesichts steigender Energiepreise und zunehmender Klimagefahren war der Stellenwert energiesparenden Bauens noch nie so hoch wie heute“, ist sich Markus Elsässer, Geschäftsführer der Solar Promotion GmbH, sicher. „Viele Hauseigentümer planen deshalb, in Energieeinsparmaßnahmen für ihre Gebäude zu investieren. Mit ihrer inhaltlichen Ausrichtung ist die Gebäude.Energie.Technik damit exakt am Puls der Zeit“, so Elsässer.

Deutliche Indizien für den richtig eingeschlagenen Weg der Messeveranstalter sieht auch Klaus W. Seilnacht, Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG (FWTM): „Bei der Gebäude.Energie.Technik im vergangenen Jahr standen zwei Drittel der Besucher vor einem konkreten Neubau- oder Sanierungsvorhaben und über 30 Prozent der Besucher waren Planer, Architekten, Energieberater, Bauträger und andere Fachleute.“ Dass das Konzept der Messe bei Ausstellern und Besuchern ankommt, untermauert die diesjährige Ausstellerzahl: „Mit 224 gemeldeten Ausstellern erreicht die GETEC einen neuen Höchststand“, freut sich Seilnacht.

Wenn es um Zukunftsthemen geht, sieht sich das Handwerk auch während der Gebäude.Energie.Technik in der ersten Reihe und betrachtet die Energiewende weiterhin als Chance. Das macht Johannes Burger, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Freiburg, deutlich: „Unsere Betriebe sind diejenigen, die die Energiewende vor Ort umsetzen. Um das zu demonstrieren, setzt das regionale Handwerk auch auf die GETEC. Sie fungiert als Motor für die Energiewende in der Region“, ist sich Burger sicher.

Praxisnah, wegweisend und kostenfrei - Rahmenprogramm für Bauherren und Modernisierer

Fundierte Informationen aus erster Hand: Das umfangreiche Rahmenprogramm der Gebäude.Energie.Technik mit seinen kostenfreien Veranstaltungen umfasst **Fachvorträge** und praxisnahe **Bauherren- und Nutzerseminare**, die jeweils die drei großen Themen- und Ausstellungsbereiche der Messe – Gebäudehülle, Heiz- und Anlagentechnik sowie regenerative Energien – widerspiegeln. Themenspezifisch geführte **Rundgänge** und Fachgespräche mit qualifizierten Energieexperten ergänzen das Vortragsprogramm der Messe. Unter www.getec-freiburg.de sind nähere Informationen zu finden.

Eine besondere Art eines Fachvortrags können Besucher am Samstag, 12. April 2014 um 16:15 Uhr im Raum K7/8 erleben. Im „**Bauherrengespräch**“ diskutiert ein Bauherr im offenen Zwiegespräch mit seinem Energieberater über die umfangreiche energetische Sanierung seines Hauses. Ebenfalls am Samstag, 12. April 2014 von 11:15 bis 13:30 Uhr veranstaltet die Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V., initiiert und moderiert vom Umweltschutzamt der Stadt Freiburg, einen Vortragsblock zum Thema „**Gebäudebegrünung**“, der im Raum K9 der Messe Freiburg stattfindet. In drei Vorträgen geht es um das Spannungsfeld Gebäude, Begrünung und Energieeffizienz unter dem Aspekt unterschiedlicher Begrünungstechniken sowie um die praktische Umsetzung herkömmlicher und innovativer Fassadenbegrünungen.

Die neue **Sonderschau „Elektromobilität und Speichertechnologien“**, mit begleitendem Rahmenprogramm zur E-Mobilität, organisiert vom VDE Südbaden e.V. und der fesa e.V., stellt aktuelle Entwicklungen von Elektromobilen, Trends bei Stromspeichersystemen, intelligente Stromnetze (Smart grids) und neuartige Mobilitätsprojekte auf lokaler und regionaler Ebene vor. Unter anderem wird dort das zurzeit wohl bekannteste Elektrofahrzeug, der BMW „i3“, gezeigt. Die GETEC 2014 wird eine Neuauflage der sehr erfolgreichen letztjährigen Freiburger „**Flüster-Demo**“ für **E-Mobilität** erleben. Sie führt am Samstag, 12. April 2014, vom Stadtteil Vauban zur Messe.

Dass bei energetischer Modernisierung immer auch die Möglichkeiten von altersgerechtem und möglichst barrierefreiem Wohn- und Lebensraum beachtet werden sollte, zeigt die **Sonderschau „Barrierefrei leben, wohnen und arbeiten“** mit begleitendem Rahmenprogramm.

Auf der Sonderschaufläche in Halle 2 informieren Experten vom Kompetenznetzwerk „Lebensraum für Alle e.V.“ über barrierefreies Planen und Bauen und geben Tipps für sinnvolle, kostengünstige und oft genial einfache Umbaumaßnahmen zuhause und am Arbeitsplatz. Im Zentrum der Sonderschaufläche ist eine Musterwohnung aufgebaut, in der alle Belange des barrierefreien Bauens dargestellt sind und erläutert werden.

Im Zentrum: der „Marktplatz Energieberatung“

Private und gewerbliche Bauherren, die ein Neubau- oder Sanierungsprojekt angehen wollen, finden auf dem „Marktplatz Energieberatung“ in Halle 2 die zentrale Anlaufstelle für ihre Fragen. Insgesamt stehen rund 40 Energieberater aus der Region bereit, um in einer halbstündigen kostenfreien Erstberatung individuelle Tipps zu konkreten Projekten und passenden Förderungen zu geben. Die Anmeldung zu einem Beratungstermin ist noch bis Donnerstag, den 10. April 2014, unter www.getec-freiburg.de oder telefonisch unter 0761 79177-0 möglich.

Rahmenprogramm für Fachbesucher

Im Rahmen der neuen Partnerschaft zwischen TRION, Netzwerk für Energie und Klima der Trinationalen Metropolregion Oberrhein, und der GETEC werden am Freitag, 11. April 2014 ab 14:00 Uhr **grenzüberschreitende b2b-Meetings** für Unternehmen aus dem Elsass und der Schweiz sowie aus Baden-Württemberg angeboten. Die Messerundgänge in kleinen Gruppen bieten französischen und Schweizer Unternehmen die Möglichkeit, deutschen Ausstellern ihrer Wahl zu begegnen. Die Meetings finden in kleinen Gruppen im Rahmen von gezielten Führungen statt. Simultanübersetzung Deutsch-Französisch wird angeboten. Eine Anmeldung zu den b2b-Meetings ist auf der Website www.trion-climate.net möglich.

Die Klimapartner Oberrhein stellen am Samstag, 12. April 2014 um 11:00 Uhr interessierten Unternehmern das **Projekt „Living Lab Smart Building“** (Forschungsplattform für intelligente Gebäudetechnik) vor, um im Rahmen eines umfangreichen regionalen Antrages auf EU-Mittel innovative und leistungsfähige Unternehmen und Industriepartner zu gewinnen. Veranstalter sind die Klimapartner Oberrhein, gemeinsam mit Fraunhofer IPM sowie ISE, die Hochschule Offenburg, badenova, micro TEC Südwest und andere. Weitere Infos und Anmeldung auf www.klimaschutz-oberrhein.de .

Handwerk International Baden-Württemberg (www.handwerk-international.de) bietet in Kooperation mit der Handwerkskammer Freiburg am Freitag, 11. April 2014, von 12:00 - 16:00 Uhr den **Workshop „Wettbewerbsvorteile im Wachstumsmarkt nachhaltiges Bauen“** an. Der Workshop richtet sich insbesondere an Unternehmen aus dem Baubereich und der Baustoffindustrie und behandelt innerhalb des europäischen Projektes EDECON den umweltbewussten Umgang mit Baumaterialien, nachhaltige Produktentwicklung, Weiterverarbeitung und Recycling. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt. Anmeldung über Handwerk International, Michael Rössler, mr@handwerk-international.de .

„Zukunftsenergie e.V.“ – Plattform für Erfindungen und neue Ideen auf der GETEC

Der vor zwei Jahren in Freiburg-Vauban gegründete Verein Zukunftsenergie e.V. – ein Netzwerk, das einen ehrenamtlichen Beitrag zur Energiewende leisten möchte – präsentiert sich und seine Arbeit erstmals auf der Gebäude.Energie.Technik 2014 in der Halle 2 auf einer Sonderfläche (Stände Nr. 2.1.20 - 35). Hier wird Erfindern und Ideengebern aus den Bereichen der Energiegewinnung, -speicherung und -effizienz eine Plattform gegeben. Das Motto des Vereins lautet „Energie steckt in mehr als wir uns vorstellen können“. Weitere Infos unter www.zukunftsenergie-ev.de .

Roadshow zur Energiewende „50-80-90“ auf der GETEC

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg mit seiner Roadshow zur Kampagne „50-80-90: Die Erfolgszahlen der Energiewende für Baden-Württemberg“ wird diese 2014 auf der GETEC starten lassen. Die Roadshow tourt danach noch bis Dezember 2015 durch ganz Baden-Württemberg. Die Kampagne gibt Bürgerinnen und Bürgern die Chance, sich zu erneuerbaren Energien zu informieren, zu diskutieren und zu erfahren, wie man sich persönlich an der Energiewende beteiligen kann. Neben den lebensgroßen Energiewendezahlen als beliebtes Fotomotiv beantwortet ein kompetentes Team alle Fragen zum Thema Energiewende. Weitere Infos unter www.50-80-90.de

IMMO 2014

Ergänzend zur Gebäude.Energie.Technik findet am Samstag, 12. und Sonntag, 13. April 2014 in Messehalle 1 die IMMO 2014 mit einem kompakten und umfassenden Überblick über das Angebot der regionalen Immobilienbranche statt. Weitere Informationen gibt es unter www.immo-messe.freiburg.de .

Das vollständige Programm der Gebäude.Energie.Technik 2014 gibt es unter www.getec-freiburg.de .

Zeichen (inkl. Leerzeichen und Überschrift): 10.690



Die Gebäude.Energie.Technik, ein Besuchermagnet im Südwesten



Fach-Information satt für Bauherren und Modernisierer

Weiteres Bildmaterial von der Gebäude.Energie.Technik zum Download:

www.getec-freiburg.de > Menü „Presse-Service“ > Menü “Bilder und Downloads”

Die Kontaktdaten der weiteren Ansprechpartner von Veranstalter/Mitveranstalter, Sonderschauen/Side-Events zum Download:

www.getec-freiburg.de > Menü „Presse-Service“ > Menü “Ansprechpartner”

Gebäude.Energie.Technik 2014 auf einen Blick:

Datum: Freitag, 11. April bis Sonntag 13. April 2014
Ort: Messe Freiburg, Hallen 2 + 3 + Zentralfoyer, Messeboulevard
Europaplatz 1, 79108 Freiburg i. Br.
Öffnungszeiten: Freitag, 11. April, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag, 12. April, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag, 13. April, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ausstellerzahl: über 220
Besucherzahl: rund 12.000, davon ca. 35 % Fachbesucher
Eintrittspreise: Erwachsene 9,- Euro/Tag.
Ermäßigt * 7,- Euro/Tag.
* Rentner, Schwerbeschädigte, Schüler/Studenten



Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen erhalten kostenfreien Eintritt.

Schulklassen ab 10 Personen 3,-/Schüler (Vorlage Schülerschein erforderlich, 2 Lehrer kostenfrei).

Während der Messeöffnungszeiten am Samstag und Sonntag wird eine Kinderbetreuung (ab 3 Jahren) angeboten.

Die Angebote im Rahmenprogramm der Gebäude.Energie.Technik sind für die Messebesucher kostenfrei.

Veranstalter, Träger und Kooperationspartner der Gebäude.Energie.Technik:

Die Gebäude.Energie.Technik 2014 wird von der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH und Co.KG (FWTM) und der Solar Promotion GmbH veranstaltet. Mitveranstalter ist die Handwerkskammer Freiburg. Premiumpartner sind die badenova AG & Co. KG, die Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau und die Volksbank Freiburg eG. Unterstützende Kooperationspartner der Gebäude.Energie.Technik 2014 sind die Klimapartnern Oberrhein e.V., die Energieagentur Regio Freiburg GmbH, das Sonnenhaus-Institut e.V., das Landesprogramm Zukunft Altbau des Umweltministeriums Baden-Württemberg, der Wirtschaftsverband 100 Prozent GmbH Erneuerbare Energien, das Bauinfozentrum bizzz Elztal und das Netzwerk für Energie und Klima der Trinationalen Metropolregion Oberrhein TRION. Weiterhin der Landesverband BW Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker (GIH BW), das Deutsche Energieberater-Netzwerk e.V. (DEN) sowie die Ingenieurkammer Baden-Württemberg (Ing BW) und die Architektenkammer Baden-Württemberg (AK BW).

Kontakte Gebäude.Energie.Technik:

Öffentlichkeitsarbeit/PR

Solar Consulting GmbH
Emmy-Noether-Straße 2
79110 Freiburg

Peter Steinchen

Tel.: +49 (0)761 38 09 68-27
steinchen@solar-consulting.de

Medienpartner/Marketing

Solar Promotion GmbH
Kiehnlestr. 16
75172 Pforzheim

Martin Pfränger

Tel. +49 (0)7231 58598-210
pfraenger@getec-freiburg.de

Ausstellerservice

Freiburg Wirtschaft Touristik und
Messe GmbH & Co. KG (FWTM)
Europaplatz 1
79108 Freiburg

Sabine Zimmer-König

Tel. +49 (0)761 3881-3711
sabine.zimmer-koenig@fwtm.de